

UniCommodities¹

Fonds für die Beteiligung an Rohstoffmärkten



*B-Bewertung im FERI-Rating, Stand: November 2010

Risikoklasse: ■ geringes Risiko ■ mäßiges Risiko ■ erhöhtes Risiko ✗ hohes Risiko ■ sehr hohes Risiko²

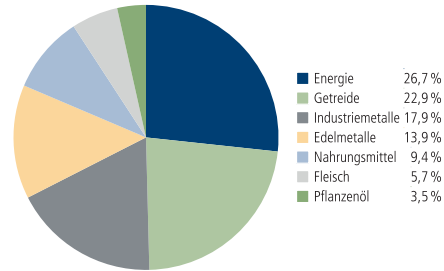
Anlagestrategie

Das Fondsvermögen des UniCommodities wird in Derivate und verzinsliche Wertpapiere investiert. Derivative Finanzinstrumente ermöglichen die Partizipation an der Wertentwicklung von ausgewählten Rohstoff-Indices. Angestrebt wird dabei eine ausgewogene Investition in die Bereiche Energie, Metalle und Agrar-Produkte.

Empfohlene Anlagedauer

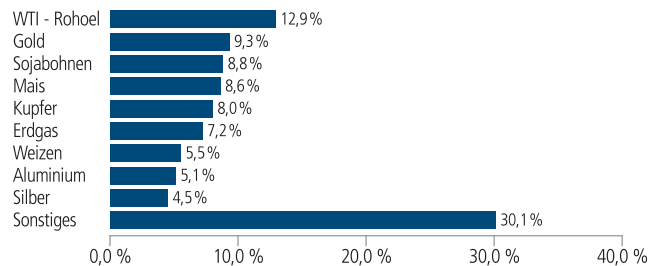
Der Fonds eignet sich sowohl zur langfristigen Depotbeimischung als auch zur gezielten Nutzung von Marktchancen.

Rohstoff-Exposure nach Sub-Segmenten



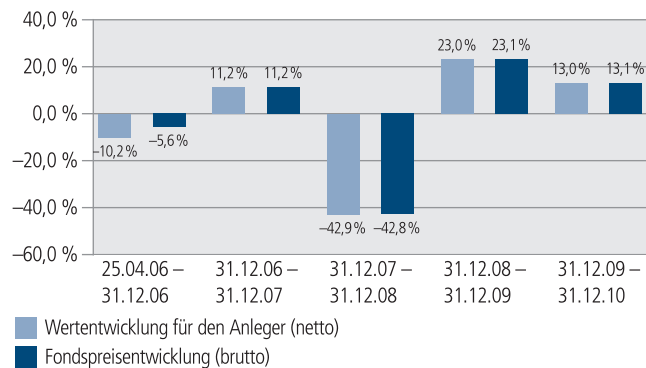
Aufgrund von Rundungen kann sich bei der Addition von Einzelpositionen ein von 100 % abweichender Gesamtwert ergeben.

Rohstoff-Exposure nach Rohstoffen



Aufgrund von Rundungen kann sich bei der Addition von Einzelpositionen ein von 100 % abweichender Gesamtwert ergeben.

Historische Wertentwicklung per 31. Dezember 2010



Die Grafik basiert auf eigenen Berechnungen gemäß BVI-Methode und veranschaulicht die Wertentwicklung in der Vergangenheit. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen. Bei einer Beispielanlage von 1.000 Euro reduziert sich das Anlageergebnis im dargestellten Zeitraum jährlich um 0,72 Euro Depotgebühr. Die Berechnung der Depotgebühr basiert auf der Annahme einer Verwahrung im UnionDepot sowie einem Gesamtdotwert von 14.000 Euro. Darüber hinaus werden 5,0 Prozent Ausgabeaufschlag unterstellt, abgezogen im ersten Betrachtungszeitraum.

Historische Wertentwicklung per 31. Dezember 2010

Zeitraum	annualisiert	absolut
Monat	–	8,6 %
seit Jahresbeginn	–	13,1 %
1 Jahr	13,1 %	13,1 %
3 Jahre	-7,3 %	-20,4 %
5 Jahre	–	–
10 Jahre	–	–
seit Auflegung	-3,7 %	-16,4 %
Kalenderjahr 2009	23,1 %	–
Kalenderjahr 2008	-42,8 %	–
Kalenderjahr 2007	11,2 %	–

Annualisiert: Durchschnittliche jährliche Wertentwicklung nach BVI-Methode. Absolut: Wertentwicklungsbeurteilung gesamt. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen.

5-201012-001

UniCommodities¹

Fonds für die Beteiligung an Rohstoffmärkten

Stand: 31. Dezember 2010

Rücknahmepreis in EUR	76,18
Fondsvermögen in Mio. EUR	370
Ø Restlaufzeit ³ :	2 Monate
Ø Zinsbindungsdauer ⁴ :	1 Monat
Ø Rendite ⁵ :	1,1 %

Indexierte Wertentwicklung seit Auflegung



Abbildungszeitraum 25.04.2006 bis 31.12.2010. Die Grafik zur Wertentwicklung basiert auf eigenen Berechnungen gemäß BVI-Methode. Die Grafik veranschaulicht die Wertentwicklung in der Vergangenheit. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen.

UniCommodities

Fondsfarbe ² :	orange
WKN / ISIN:	A0JJ57 / LU0249045476
Auflegungsdatum:	25. April 2006
Geschäftsjahr:	1. April - 31. März
Ausgabeaufschlag ⁶ :	5,0 % vom Anteilwert. Von dem Ausgabeaufschlag erhält Ihre Bank abhängig von ihrem Vertriebsstatus bei der Fondsgesellschaft einmalig 90% bis 100 %.
Verwaltungsvergütung ^{6,7} :	zzt. 1,20 % p.a., maximal 1,50 % p.a. Von der Verwaltungsvergütung erhält Ihre Bank abhängig von ihrem Vertriebsstatus bei der Fondsgesellschaft 25% bis 35 %.
Gesamtkostenquote (TER) ⁸ :	1,35 %
Erfolgsabhängige Vergütung ⁹ :	0,00 %
Fondswährung:	EUR
Verfügbarkeit:	grundsätzlich bewertungstäglich
Effektive Stücke:	nein
Möglichkeiten der Fondsverwahrung:	UnionDepot / UnionEuroDepot / UnionSchweizDepot / Bankdepot
Ertragsverwendung:	ausschüttend Mitte Mai
Depotbank:	DZ PRIVATBANK S.A., Luxemburg
Fondsgesellschaft:	Union Investment Luxembourg S.A.

¹ Diese Produktinformation bezieht sich nicht auf das Sondervermögen Commodities-Invest insgesamt, sondern auf die Anteilscheinklasse UniCommodities mit der ISIN LU0249045476.

² Die Risikoklassifizierung von Union Investment basiert auf verbundeneinheitlichen Risikoprofilen. So lassen sich Union Investment-Fonds in ihrer Risikoklasse direkt mit anderen Wertpapieranlagen im Verbund vergleichen. Für Zwecke dieser Information wird die Risikoklasse einer Farbe zugewiesen. Regelmäßige Sparpläne dieses Fonds werden für den Zeitraum der Ansparphase im Vergleich zu einer Einmalanlage generell um eine Risikoklasse niedriger eingestuft. Die Risikofarbe rot wird bei Fonds vergeben, die ein sehr hohes Risiko bis hin zum möglichen vollständigen Kapitalverzehr aufweisen. Ausführliche Informationen zur Risikoklasse entnehmen Sie bitte dem ausführlichen Verkaufsprospekt.

³ Stichtagsbezogen auf das gesamte Rentenvermögen mit Kasse und Rentenderivaten sowie Durchschau auf Anlagen eines Zielfonds soweit technisch möglich. Bei Instrumenten mit vorzeitigem Kündigungsrecht wird die geschätzte wirtschaftliche Restlaufzeit ausgewiesen.

⁴ Stichtagsbezogen auf das gesamte Rentenvermögen mit Kasse und Rentenderivaten sowie Durchschau auf Anlagen eines Zielfonds soweit technisch möglich.

⁵ Stichtagsbezogen auf das gesamte Rentenvermögen mit Kasse und Rentenderivaten sowie Durchschau auf Anlagen eines Zielfonds soweit technisch möglich. In die Berechnung der Kennzahl gehen alle Finanzinstrumente mit einer auf maximal 20 Prozent gekappten Rendite der Rentenanlagen ein. Mit dieser Vorgehensweise wird vermieden, dass rechnerische Extremwerte von gering gewichteten Anlagen im Sondervermögen maßgebliche Auswirkungen auf die Rendite Kennzahl haben. Aussagen zur Höhe der Ertragsausschüttung, zu Risiken bzw. der zukünftigen Wertentwicklung können daraus nicht abgeleitet werden.

⁶ In Abhängigkeit vom Vertriebsfolger der Bank bei der Vermittlung von Fondsanteilen der Union Investment Gruppe kann sich der Vertriebsstatus der Bank während der Haltedauer ab dem Folgejahr kalenderjährlich innerhalb der genannten Bandbreiten ändern.

⁷ Bei der Berechnung der Wertentwicklung des Fonds berücksichtigt.

⁸ Die Gesamtkostenquote eines Fonds (TER) ist in den Wohlverhaltensregeln des BVI geregelt. Sie drückt die Summe der Kosten und Gebühren eines Fonds als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb des jeweils letzten Geschäftsjahres aus.

⁹ Die erfolgsabhängige Vergütung beträgt bis zu einem Viertel des Betrages, um den die Anteilwertentwicklung die Entwicklung der Bemessungsgrundlage übersteigt. Sofern für das abgelaufene Geschäftsjahr eine solche erfolgsabhängige Vergütung angefallen ist, wird diese im entsprechenden Jahresbericht ausgewiesen, dabei können Geschäftsjahr und Vergleichsperiode voneinander abweichen.

UniCommodities¹

Fonds für die Beteiligung an Rohstoffmärkten

Der richtige Fonds für Sie?!



Der Fonds eignet sich, wenn Sie ...

- ... Ihr Geld langfristig anlegen und Ihr Depot optimieren möchten.
- ... für tendenziell erhöhte Ertragschancen auch hohe Risiken in Kauf nehmen möchten.



Der Fonds eignet sich nicht, wenn Sie ...

- ... einen sicheren Ertrag anstreben.
- ... keine hohen Wertschwankungen akzeptieren möchten.



Die Chancen im Einzelnen:

- Mittelbarer Zugang zu den internationalen Rohstoffmärkten durch einen aktiv gemanagten Fonds.
- Die Wertentwicklung der Rohstoffpreise ist weitgehend unkorreliert zur Entwicklung an den Aktien- und Anleihemärkten.
- Rohstoffe können zur Absicherung gegen eine steigende Inflation dienen.



Die Risiken im Einzelnen:

- Risiko marktbedingter Kursschwankungen sowie Ertragsrisiko.
- Risiko des Anteilwertrückganges wegen Zahlungsverzug/ -unfähigkeit einzelner Aussteller bzw. Vertragspartner.
- Wechselkursrisiko.
- Erhöhte Kursschwankungen und Verlustrisiken bei Anlage in Schwellen- bzw. Entwicklungsländern möglich.
- Der Fondsanteilswert weist aufgrund der Zusammensetzung des Fonds (z.B. Derivate) und/oder der für die Fondsverwaltung verwendeten Techniken (z.B. Hebelwirkung) ein erhöhtes Kursschwankungsrisiko auf.

UniCommodities¹

Fonds für die Beteiligung an Rohstoffmärkten

Anhang: Informationen zur Kapitalmarktentwicklung und Anlagepolitik

Anlagestil

- Der Fonds investiert in Derivate auf Rohstoffindizes wie den DJAIG Commodity-Index und seine Subindizes.
- Aufgrund des Derivateinsatzes benötigt der Fonds für ein 100-Prozent-Engagement in Rohstoffen nur einen Teilbetrag seines Vermögens. Der andere Teil wird in einem geldmarktnahen Portfolio angelegt.
- Disziplinierter Investmentprozess: Fundamentales Research in Kombination mit aktivem, risikokontrolliertem Portfoliomanagement.

Kapitalmarkt

Zeitraum: Dezember 2010

Im Dezember verzeichneten Rohstoffe kräftige Zuwächse und verteuerten sich, gemessen am UBS Commodity Index, um durchschnittlich fast elf Prozent. Anders als in den vergangenen Monaten verzeichneten dabei alle Sektoren Zuwächse. Das größte Plus entfiel auf die sogenannten „Soft Commodities“, wozu Kaffee, Baumwolle und Zucker gehören. Nach den Überschwemmungen in Pakistan ist die Baumwollernte in dieser Saison ungewöhnlich schwach ausgefallen. Die USA vermeldeten jüngst den niedrigsten Lagerbestand seit Aufzeichnung der Datenreihe. Insgesamt wird wegen der starken Nachfrage Chinas ein Angebotsdefizit von 17 Mio. Ballen erwartet. Es verwundert daher nicht, dass die Notierung im Dezember über 23 Prozent zulegte und ein Allzeithoch markierte. Der Preis für Kaffee sprang ebenfalls in die Höhe. Im Vergleich zum Vormonat mussten 20 Prozent mehr bezahlt werden. Die stärksten Regenfälle seit 30 Jahren im wichtigsten Anbaugebiet Kolumbiens bergen die Gefahr, dass die noch jungen Blüten von einer Pilzkrankung heimgesucht werden. Experten gehen bereits davon aus, dass der Ernteertrag der Arabica-Bohne von 12 Mio. auf 8,5 Mio. Sack sinken wird. Kakao-Trinkern dürfte es jedoch kaum besser ergehen. Da sich die politische Lage im größten Anbaugebiet der Erde – der Elfenbeinküste – weiter zuspitzte, kam es auch hier zu Preissteigerungen.

Industriemetalle profitierten vor allem von den überwiegend positiven Konjunkturdaten. Besonders die guten Zahlen zur Industrieproduktion in China beflügelten die Notierungen. Kupfer erzielte daraufhin erneut einen historischen Rekordstand und übersprang

die Marke von 9.000 US-Dollar je Tonne. Während der Streik in der chilenischen Collahuasi-Mine durch den Einsatz von Leiharbeitern zu keinem Produktionsausfall führte, wirkte sich ein Schaden in der Verladestation des angrenzenden Hafens sehr wohl preistreibend aus. Mit einem Anteil von 3,5 Prozent an der globalen Produktion gilt die Mine als größte der Welt.

Selbst Edelmetalle, deren Nachfrage in einem positiven konjunkturellen Umfeld für gewöhnlich abnimmt, verzeichneten weitere Kursgewinne. Neben dem Konflikt in Korea war es erneut die Schuldenkrise in Europa, die Anleger zur Flucht in diesen sicheren Hafen trieb. Gold erreichte daraufhin ein weiteres Allzeithoch und legte im Vergleich zum Vormonat knapp drei Prozent zu. Neben hohen Zuflüssen in Gold-ETF kamen angesichts des weihnachtsfesten auch Impulse aus der Schmuckindustrie. Silber verteuerte sich sogar um fast zehn Prozent. Die entsprechenden Silber-ETF, die Käufe ebenfalls physisch hinterlegen, verbuchten tägliche Zuwächse im Gegenwert von bis zu 40 Tonnen.

Im Energiesektor ist die Angebotslage bislang noch nicht angespannt. Die Internationale Energieagentur (IEA) hob allerdings die Nachfrageprognose für das Jahr 2011 an. Bisher sind die Kurssteigerungen jedoch weitestgehend stimmungsgetrieben und ein Engpass zeichnet sich lediglich bei Diesel ab. Das Destillat kommt vor allem in der Industrie zum Einsatz. Allein in China stieg die Nachfrage gegenüber dem Vorjahr um 21,4 Prozent. Insgesamt konnte der Energiesektor daher ein Plus von über acht Prozent erzielen.

Die Datenquelle der genannten Finanzindizes ist, sofern nicht anders ausgewiesen, Datastream.

Kommentar des Fondsmanagements

Zeitraum: Dezember 2010

Zum Jahresende war an den internationalen Rohstoffbörsen eine Kursrallye festzustellen. Alle Sektoren legten auf breiter Front zu. Besonders gefragt waren neben zyklischen Rohstoffen (wie Industriemetallen) abermals Agrarrohstoffe. Das Fondsmanagement des UniCommodities erhöhte daher zwischenzeitlich das Gewicht in diesem Sektor und profitierte von der guten Wertentwicklung. Darüber hinaus steigerten wir phasenweise auch den Investitionsgrad insgesamt.

UniCommodities¹

Fonds für die Beteiligung an Rohstoffmärkten

Für die weitere Entwicklung sind wir grundsätzlich optimistisch gestimmt. Nachdem zahlreiche Investitionen der letzten Jahre der Finanzmarktkrise zum Opfer fielen, könnte das Anziehen der Nachfrage bald wieder zu Angebotsengpässen führen. In einigen Sektoren ist dies bereits jetzt der Fall. Missernten wie im Agrarsektor gesehen, können erst mit einer zeitlichen Verzögerung von bis zu einem Jahr ausgeglichen werden, sodass auch hier die Notierungen weiterhin gut unterstützt bleiben dürften.

Anlageperspektiven

- Die Preisentwicklungen sind derzeit stark von Konjunkturerwartungen getrieben.
- Inzwischen notieren einige Rohstoffe wieder über ihren Produktionskosten, was zur Wiederaufnahme der Produktion in vorübergehend stillgelegten Betrieben führen könnte.
- Zurückgestellte Investitionen der letzten Monate sollten zu Angebotsengpässen führen. Das Risiko einer Kurskorrektur kann jedoch nicht ausgeschlossen werden.

Rechtlicher Hinweis

Diese Produktinformation stellt keine Handlungsempfehlung dar und ersetzt nicht die individuelle Anlageberatung durch eine Bank/ einen Vertriebspartner sowie den fachkundigen steuerlichen oder rechtlichen Rat.

Ausführliche produktspezifische Informationen, insbesondere zu den Anlagezielen, den Anlagegrundsätzen/ der Anlagestrategie, dem Risikoprofil des Fonds und den Risikohinweisen sind im jeweiligen Verkaufsprospekt dargestellt. Der ausführliche Verkaufsprospekt enthält auch die Vertragsbedingungen. Der ausführliche sowie der vereinfachte Verkaufsprospekt (soweit zu erstellen) und der letzte veröffentlichte Jahres- und Halbjahresbericht kann kostenlos von der Union Investment Luxembourg S.A., 308, route d'Esch, L-1471 Luxemburg und über die unten angegebene Kontaktmöglichkeit bezogen werden. Diese Dokumente bilden die allein verbindliche Grundlage für den Kauf des Fonds. Über diese Kontaktmöglichkeit sind auch Informationen zur Wohlverhaltensrichtlinie des BVI erhältlich.

Die Grafiken und Angaben von Wertentwicklungen veranschaulichen die Entwicklung in der Vergangenheit. Vergangenheitsbezogene Informationen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung. Der zukünftige Anteilwert des Produkts kann gegenüber dem Erwerbszeitpunkt steigen oder fallen.

Die Gültigkeit der hier abgebildeten Informationen, Daten und Meinungsäußerungen ist auf den Zeitpunkt der Erstellung dieser Produktinformation beschränkt. Aktuelle Entwicklungen der Märkte, gesetzlicher Bestimmungen oder anderer wesentlicher Umstände können dazu führen, dass die hier dargestellten Informationen, Daten und Meinungsäußerungen gegebenenfalls auch kurzfristig ganz oder teilweise überholt sind.

Diese Produktinformation wurde von der Union Investment Luxembourg S.A. mit Sorgfalt entworfen und hergestellt, dennoch übernimmt die Union Investment keine Gewähr für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit.

Union Investment übernimmt keine Haftung für etwaige Schäden oder Verluste, die direkt oder indirekt aus der Verteilung oder der Verwendung dieser Produktinformation oder seiner Inhalte entstehen.

Kontaktmöglichkeit: Union Investment Privatfonds GmbH, Wiesenhüttenstraße 10, 60329 Frankfurt am Main, **Telefon 0180 3 959501**, 0,09 EUR/Min. aus deutschem Festnetz, max. 0,42 EUR/Min. aus deutschen Mobilfunknetzen. **Telefax 0180 3 959505**, 0,09 EUR/Min. aus deutschem Festnetz, max. 0,42 EUR/Min. aus deutschen Mobilfunknetzen. www.union-investment.de, service@union-investment.de